



LOB-Ermutigungsschule
Lebendige Online Bibelschule

Lektion 7 El Roi – Gott sieht (Dich) von Herzen zu Herz

JADA - Jada und das Dreieck des Lebens / Jada die tiefstmögliche, sich ständig ausweitende Vertrautheit zwischen Gott und seinen Kindern / seinen Geliebten

Gott ist dein Vater, Jesus ist dein Freund und dein Bräutigam, der Heilige Geist dein „Für dich Sprecher“.

Jetzt schau einmal hin, was es für Gefühle in dir auslöst, wenn du darüber nachdenkst, dass Gott sieht- dich sieht.

- Denkst du er ist ein Fusselsucher- der nur nach Fehlern sucht, um dir eine Strafe aufzuerlegen?
- Denkst du, er ist in seinem Handeln eingeschränkt, weil du nicht wirklich verstehst....

- Oder erwartest du, dass er dich und deine Umstände sieht und positiv für dich bewertet und verändert?

Schau einmal genau hin! Haben die Umstände und die Menschen um dich herum ganz viel Macht und Gott...hm....so na ja?!

Im Wort Gottes lesen wir, dass unser Gott RETTER und Richter ist, diese beiden Positionen dürfen wir nicht einnehmen.

Wenn wir richten, dann weil wir vom Baum der Erkenntnis nehmen- nicht aber vom Baum des Lebens

Wenn wir retten, dann übernehmen wir den Job von Jesus- und das können wir nicht- ist wirklich Religiosität

Schlag einmal folgende Bibelstellen auf:

Jesaja 9:6

Johannes 3:17

Johannes 4:42

Lukas: 19:10

Jetzt überlege, was hat die RETTUNG von Jesus für dich getan?

Wovor hat er dich gerettet? Woraus hat er dich gerettet?

Wozu hat er dich gerettet?

Warum konnte nur ER das tun?

Und jetzt schau dir den Richter an?

Glaubst du wirklich er will verurteilen?

Oder Perfektionisten hervorbringen?

Denke einmal über das Wort Heilig nach, es bedeutet eigentlich: Pur- ohne Verunreinigungen-

- Wie könnte dein Leben aussehen, wenn du Heilig bist?
- Wie ist dein Original – Zustand – gewesen- als du noch ein Teil des Herzens des Vaters warst?

So , jetzt kommt das Wichtigste:

Trete heraus aus dem Richter oder Retter sein wollen oder scheinbar sollen

Nimm deine, dir vom Vater gegebene Position, ein

Sein ein geliebtes Kind, sei Braut, Geliebte/ Geliebter, sei ein fruchtbarer Mensch (was waren noch mal die Früchte des Geistes? Galater 5:22)

Und jetzt beantworte folgende Fragen (und das tue bitte immer wieder einmal)

1. Vater, was denkst du über mich? (du kannst ihm auch deine Ideen bringen)
2. Jesus, was genau liebst du an mir (oder an dieser Idee)
3. Heiliger Geist, was wollen wir Beide als nächstes zusammen unternehmen, um das was der Vater über mich denkt, das was Jesus in mir liebt, in Existenz zu bringen?

Ich garantiere dir, mit diesen Fragen wirst du dich nie langweilen

Aber vergiss dabei eines Nicht.

Sei ein Täter des Wortes: mach lieber einmal im Monat einen kleinen Schritt, verändere dein Denken und dein

Handeln, bevor du 1000 neue Idee dann doch nicht umsetzt

Jeder Gehorsamsschritt bringt eine neue Offenbarung des Himmels mit sich.



Vielleicht könntest du ab heute häufig mal mit IHM gemeinsam das Abendmahl einnehmen, nur IHR zwei

Ganz viel Segen eure Maria

